

Projektname

Mitmachkonferenz Sachsen

Standort

Sachsen (wechselnde Veranstaltungsorte innerhalb der Lausitz)

Beteiligte Knotenpunkte

Kulturfabrik MEDA e.V.,
Lausitzer Perspektiven e.V.

Unser Beitrag

Beteiligungsakteur:innen vernetzen,
Wissen bündeln und Räume für
gemeinsames Lernen schaffen

Unsere Motivation

Zivilgesellschaft und kommunale Vertreter:innen dabei unterstützen, Beteiligung als tragende Säule der Demokratie dauerhaft zu verankern

Das haben wir erreicht

Akteur:innen der Lausitz dauerhaft miteinander verbunden, Austausch ermöglicht und konkrete Kooperationen angestoßen

So geht's weiter

Die Mitmachkonferenz als wiederkehrendes Format etablieren

Unsere größte Herausforderung

Beteiligung trotz knapper Ressourcen, wachsender Polarisierung und Überlastung Engagierter langfristig zu sichern



Beteiligung als Schutz & Motor der Demokratie

Die Mitmachkonferenzen bringen Menschen zusammen, die Beteiligung ermöglichen, leben und weiterdenken.

Die 1. Mitmachkonferenz stand unter dem Titel „Beteiligung als Schutz und Motor der Demokratie“

Demokratie lebt von Selbstwirksamkeit. Gerade in Zeiten wachsender Skepsis braucht es Orte, an denen Beteiligung sichtbar wird, Vertrauen entsteht und gemeinsames Lernen gelingt.

Die 2. Konferenz widmete sich „Räumen und Beziehungen“

Denn Beteiligung entsteht nicht von selbst – sie braucht Zeit, tragfähige Beziehungen, Ressourcen und kontinuierliche Ansprache. Besonders in ländlichen Räumen fehlen oft Strukturen, Expertise und verlässliche Finanzierung. Die Konferenz reagierte darauf, indem sie Akteur:innen vernetzte, Wissen bündelte und Kooperationen anstieß.

Begegnung, Austausch und gemeinsames Lernen

Workshops, Pecha-Kucha-Beiträge und Praxisbeispiele zeigten, wie vielfältig Beteiligung in der Lausitz bereits gelebt wird – und welche Herausforderungen bestehen: knappe Ressourcen in Kommunen, unterschiedliche Beteiligungsverständnisse, hohe Belastung Engagierter sowie ein großer Bedarf an Vernetzung und Weiterbildung.

Die Mitmachkonferenzen schaffen Raum für kollegiale Beratung, strategische Diskussionen und neue Impulse. Engagierte aus Kommunen, Initiativen, Verwaltung und Politik teilen Erfahrungen, entwickeln Lösungen und bauen Beziehungen auf, die über die Veranstaltung hinaus wirken. Beteiligung gelingt besonders dort, wo Vertrauen wächst und Verantwortung gemeinsam getragen wird.

Impulse für die Zukunft

Als ein- bis zweitägiges Format stärkt die Mitmachkonferenz langfristig ein Netzwerk, das Beteiligungsakteur:innen entlastet, Wissen zugänglich macht und Interessen bündelt. In Zusammenarbeit mit dem „Erfahrungs- und Beratungsnetzwerk Bürgerbeteiligung“ (EBBS) des Staatsministeriums für Soziales, Gesundheit und Gesellschaftlichen Zusammenhalt wird die Konferenz nachhaltig verankert.

So entsteht Schritt für Schritt eine stabile Struktur, die Beteiligung als festen Bestandteil demokratischer Praxis stärkt und den gesellschaftlichen Wandel in der Lausitz aktiv begleitet.

